

# Love Beach!

Von curedream

## Kapitel 6: Abreise

"Was, was, was!!! Ich bin es?!", dachte Yuya.

"...du bist es schon mal nicht", sagte Azusa zu Yuya. Yuya fiel ein Stein voll Herzen, ein Glück war sie es nicht. "Ein glück...", flüsterte sie, vor erleichterung, da sie es ja nicht war.

"Wie war das?" fragte Azusa, weil er das geflüsterte mit bekommen hat.

"Was? Äh, ach, gar nichts, es war nichts...", sagte Yuya, die schon fast in Panik geriet, weil es Azusa vielleicht gehört hätte.

Jemand beobachtete sie, hinter einer Palme, es war Nagisa, der alles mitbekommen hatte.

Am nächsten morgen, freute sich Yuya ganz besonders, weil es heute nach Hause ging, sie ist schon sehr früh aufgestanden.

"Yeah! Endlich geht es wieder nach Hause, ich freu mich voll, obwohl die Zeit hier, mir dieses Jahr viel besser gefallen hat, weil ich euch kennen gelernt hab."

"Stimmt, wir hatten wirklich eine menge spaß, auch wenn wir kaum was zusammen unternommen haben, außer der Schiffsreise", sagte Emika.

"Ja, wirklich schade. Yuya war kaum im Haus und deswegen mussten Emika und ich spazieren gehen, aber was hast du nur getrieben Yuya?" fragte Ame Yuya, sie linste richtig zu ihr rüber.

"Äh, ähm, ich hab mich in die Sonne gelegt und bin etwas spazieren gegangen, dann hab ich am Strand geschlafen."

"Aha, so ist das also, ja,ja,ja, ich kann mir schon denken, was da los war", sagte Ame zu Yuya, mal wieder mit ihrem durch dringenden Blick.

"Wie meinst du das? Ich hab mich nicht mit diesen blöden Jungs getroffen oder so, ich war stets allein, so einsam, aber das ist mir egal."

"Gut, ich dachte schon sonst was", sagte Emika.

"Ja, den Jungs kann man echt nicht trauen, aber jetzt reisen wir ja endlich ab, komm wir müssen los Emika", sagte Ame zu Emika.

"Aber was ist mit Yuya?"

"Sie fährt doch alleine nach Hause."

"Achso, na dann, bis in der Schule Yuya!"

"Ja, wir sehen uns ja morgen da! Bye Emika und Ame!"

Yuya machte sich nun auch auf den Weg nach Hause, weil sie den Jungs nicht mehr begegnen will.

Als sie zu Hause angekommen war und alles ausgepackt hatte, ging sie etwas spazieren. Sie begegnete jemanden, den sie kannte, jemanden vom Strand...

